Organisatorisches

Die Gruppe bleibt mittags zusammen. Das vegetarische Mittagessen wird von der Ernährungsexpertin Michaela Sporn nach den 5 Elementen gekocht und um 13 h gebracht.

Kosten: 15 Euro pro Essen.

Außerdem gibt es einen gut gefüllten Obstteller, da auch der Körper viel Energie braucht.

Maximal 12 Teilnehmer.

Kosten: 320 Euro pro Wochenende.
Wir sind im Herzraum in Rif,
Ringweg 23a, 5400 Hallein

Termine:

Samstag/Sonntag von 09 – 17 Uhr
26. und 27. Jänner 2019
23. und 24. Februar 2019
30. und 31. März 2019
27. und 28. April 2019
Alle weiteren Termine ab Herbst 2019 online

Die Module sind nur zusammen buchbar. Dein Platz für alle 4 Module ist mit der Anzahlung von 320 Euro (Teil 1) gesichert.

Frühbucherbonus:
Zahlst du alle 4 Teile sofort bei der Anmeldung ein, kostet dein Platz 280 Euro statt 320 Euro.

Sonderkonditionen für
Studenten/Senioren/Alleinerziehende möglich.

Überweisungen bitte an
Antonia Lechner/Drachenhaus:
IBAN: AT66 5300 0040 5400 4627
BIC: HYPNATWW

Drachenhaus
Antonia Lechner
Energethikerin
Drachenschamanin

5110 Oberndorf, Brückenstraße 5
4911 Tumeltsham, Innviertlerstraße 19
Tel. +43 (0) 676 786 33 02
www.drachenhaus.at

Souza Seethaler
Institut für Angewandtes NLP
Holistische Astrologie
Verhaltenstraining &
Familienaufstellungen
wingwave® Coaching
Resilienztraining

5081 Anif, An der Königseeache 7
Tel. +43 (0) 6246 73620
Tel.+43 (0) 676 522 6898
www.souza-seethaler.info

Werde, was du bist!

Vertraue dem Fluss des Lebens
und sei das Wunder,
das du sein willst!

DRACHENHAUS

Leitung:
Antonia Lechner und
Souza Seethaler

Vier dynamische Wochenendworkshops für die Grundfragen des Lebens.

Wir arbeiten mit Methoden aus der Astrologie, dem Schamanismus, NLP, der Transaktionsanalyse, der Aufstellungs- und Energiearbeit und Erkenntnissen der Gehirnforschung.

Am Beginn jedes Workshops trommelt und räuchert Antonia, um Klarheit im Innen und Außen zu schaffen.

Am Ende des Workshops gibt es eine geführte Trance von Souza, um das Gelernte noch schneller integrieren zu können.

Teil 1: Woher komme ich, wer bin ich und wer könnte ich sein?

Klärung und Stärkung der Wurzeln durch Aufstellungsarbeit. (Besonders wichtig bei Adoption, Scheidung der Eltern, Konflikte mit den Eltern/Geschwistern, unbekanntem Vater oder fehlenden Großeltern oder Vorfahren).

Wir beschäftigen uns auch mit dem gesunden Ego, den eigenen Zielen und den Werten dahinter. Wie kommen wir in die eigene Mitte? Wir reisen schamanisch zum inneren Kind und erfahren seine Bedürfnisse, die wir als Erwachsene erfüllen können und dadurch vollständiger werden.

Ziel: Rückverbundenheit mit den Vorfahren, Kraft und Begeisterung für den eigenen Weg.

Teil 2: Wer bin ich nicht? Ich und die Welt um mich herum.

Wie entwickelt man eine kräftige Aura, wie grenzt man sich ab und wie gelingt es, die Äußerungen der Anderen nicht persönlich zu nehmen?

Wir lernen, destruktive „Drehbücher“ und Konflikt-Eskalationen schnell zu erkennen, zu beenden und durch lösungsorientierte Vorstellungen zu ersetzen.

Wir beschäftigen uns mit dem Kinder/Eltern/Erwachsenen-Ich und was in unserem Kopf passiert, wenn wir Ängste entwickeln, in Dramen einsteigen oder von kollektiven Gruppendynamiken mitgerissen werden.

Wir lernen bestimmte Techniken der gewaltfreien Kommunikation und anderer Methoden, um gar nicht erst ins Drama einzusteigen.

Ziel: Gesundes Ego, gutes Selbstwertgefühl und das Wissen um die eigene Würde.

Teil 3: Wie geht glücklich sein? Wie steigt man in den Fluss des Lebens und lässt sich tragen?

Erkenntnisse der Glücks- und Gehirnforschung unterstützen uns dabei, schneller den Unterschied zwischen Schuld und Verantwortung zu erkennen und aus einer möglichen bisherigen Opferrolle auszusteigen.

Wir spüren bewusst, wie sich die Seinsgefühle „Dankbarkeit“ und „Liebe“ anfühlen und können dadurch leichter in der Eigenverantwortung bleiben.

Wir beschäftigen uns mit Gedanken von David Steindl-Rast, dem Dalai Lama und Miguel Ruiz und finden heraus, wie man gelingende Entscheidungen trifft und sein tägliches Leben aktiv gestaltet. Wir entwickeln auch stärkende Sprachmuster für das Eigencoaching.

Wir lernen, wie man den „Monkeymind“ beschäftigt und erfahren, dass Hingabe an die Aufgabe mehr Erfolg bringt als mühevolle Anstrengungen.

Ziel: Aktiv glücklich sein ohne Konsum und Abhängigkeit und ein selbstbestimmtes Leben führen.

Teil 4: Wozu bin ich da? Was ist meine Aufgabe? Wo geht meine Reise hin?

Wir finden unsere Vision und/oder Mission und verabschieden noch vorhandene Ängste oder Begierden. Wir erleben die Sinnhaftigkeit unseres Tuns, indem wir Dinge aus der Emotion heraus erschaffen, statt im Kopf zu bleiben.

Wir finden auch Kraftgegenstände und/oder Krafttiere und treffen eventuell die eigenen „Spirits“. Wir erkennen und lösen unbewusste innere Konflikte zwischen Innen- und Außenwelt und kommen durch hingebungsvolles Tun ins kraftvolle Handeln.

Time-Line-Arbeit unterstützt unsere Reise genauso wie Rituale aus der spirituellen Arbeit nach Gregg Braden.

Ziel: Du bist wesentlich geworden, bist authentisch, bewahrst deinen inneren Frieden und bist eine Bereicherung für die Welt.